

Inhalt

Vorwort	5
1 Einleitung	7
1.1 Gegenstand und Aufbau des Buches	7
1.2 Anliegen des Buches	8
1.3 Methode der Untersuchung	10
2 Phraseologie	17
2.1 Definition	17
2.2 Klassifikation	21
2.3 Zur Kulturspezifität der Phraseologie	23
3 Untersuchungen zu englischen Einflüssen auf das Deutsche	29
3.1 Zum Stand der Forschung	29
3.2 Zur Typologie von Sprachentlehnungen	31
4 Einflüsse des Englischen auf die deutsche Gegenwartssprache im Bereich Phraseologie	39
4.1 Ursachen phraseologischer Entlehnung	39
4.2 Arten phraseologischer Entlehnungen	41
4.2.1 Direkte phraseologische Entlehnungen	42
4.2.2 Hybride Bildungen	46
4.2.3 Lehnübersetzungen	47
4.3 Kriterien für den Nachweis von Entlehnungsprozessen.	49
4.3.1 Verwendung in einem anglo-amerikanischen Kontext.	50
4.3.2 Metakommunikative Markierung	56
4.3.3 Variantenbildung	58
4.3.4 Entlehnungen in anderen Sprachen.	59
4.4 Zur Akzeptanz phraseologischer Entlehnungen	61
5 Einzeldarstellungen ausgewählter Neophraseologismen	69
5.1 <i>Daumenregel</i>	69
5.2 <i>die Extrameile gehen</i>	76

Inhalt

5.3	<i>(ein) Tropfen im Ozean</i>	81
5.4	<i>etw. ist keine Raketenwissenschaft.</i>	90
5.5	<i>(der) Elefant im Raum</i>	92
5.6	<i>Rattenrennen</i>	96
5.7	<i>einen / den Unterschied machen</i>	102
5.8	<i>Wem es in der Küche zu heiß ist, der sollte nicht Koch werden.</i>	107
5.9	<i>einen Punkt machen</i>	113
5.10	<i>den Kuchen essen und (gleichzeitig) behalten</i>	116
5.11	<i>netter Versuch / nice try.</i>	121
5.12	<i>die Welt ... ein besserer Ort / Platz</i>	125
5.13	<i>Das gesagt (habend) / Nachdem ich das gesagt habe</i>	129
5.14	<i>Solange die dicke Frau noch singt, ist die Oper nicht zu Ende</i>	134
5.15	<i>jemandem den Tag retten / you made my day</i>	138
5.16	Weitere potentielle Neophraseologismen englischen Ursprungs (Kurzvorstellung)	142
6	Auswertung und Schlussfolgerungen	151
6.1	Zum Ausmaß phraseologischer Entlehnungsprozesse	151
6.2	Sprachentlehnungen als Kulturentlehnungen	153
6.3	Zur Verwendung phraseologischer Entlehnungen	157
6.4	Einige Bemerkungen aus sprachpflegerischer Sicht	162
6.5	Phraseologische Entlehnungen als übereinzelsprachliches Phänomen	167
6.6	Schlussbemerkungen	169
	Bibliografie	171
	Anhang 1: Bild- und Textbelege	181
	Anhang 2: Register phraseologischer Anglizismen.	191
	Sachregister	195